

Verhandlungsschrift

aufgenommen bei der

am Donnerstag, dem 09. Juli 2020, ab 18:30 Uhr

im Sparkassen-Stadtsaal abgehaltenen

28. Öffentlichen Sitzung

des

Gemeinderates

Anwesende:

A) Bürgermeister: Albert Ortig, als Vorsitzender

B) Die Mitglieder des Stadtrates

Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner

Bundesrat Vizebürgermeister Thomas Dim

Stadtrat Dr. Thomas Brückl

Stadträtin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner

Stadträtin Angelika Podgorschek

Stadtrat Ing. Michael Kirchmayr

Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd

C) Die Mitglieder des Gemeinderates:

Michael Großbötzl
Barbara Koller
Josef Heißbauer
Elisabeth Poringner
Bettina Waitz
Nicolas Schoßleitner
Eva Heißbauer
Mag. Josef Wimmer
Maria Perndorfer
Andreas Wiesbauer
Christian Bangerl
Nina Kirchttag
Georg Seidenbusch
Klaus Sattel
Eveline Großbötzl
Sabine Steffan
Rudolf Holzinger
Ali Güvenç
Ulrike Reiter
Ingrid Oberwagner, MEd
Sabine Haury
Günter Kitzmüller

Entschuldigt fehlen:

GR Mag. Christian Ortig
GR Heimo Katzlberger
GR Adolf Hütter
GR KR Elmar Podgorschek
StR Peter Stummer
GRⁱⁿ Sabine Straßl
GR Alessandro Gallo

Anwesende Ersatzmitglieder:

Josef Spitzer
Thomas Katzlberger
Ulrike Schnaitl
MMag. Martin Reiter
Klaudia Klinger
Sebastian Forstner
Julia Csongrady

Der Stadtamtsdirektor:

Ing. MMag. Peter Eckkrammer

Die Schriftführerin:

Sabine Haury

Der Gemeinderat zählt 37 Mitglieder. Hiervon sind einschließlich der Ersatzmitglieder 37 anwesend. Er ist daher gemäß § 50 der OÖ. GemO 1990 beschlussfähig.

Inhaltsverzeichnis

1. Bürgerinitiative gemäß § 38b Abs. 1 Oö. Gemeindeordnung 1990	7
1.1 Verein Lebensraum Ried Süd/Neuhofen – Spange 3 – Planung und Umsetzung	7
2. Nachwahlen	8
2.1 Nachwahlen ÖVP - Sozialhilfeverband.....	8
3. Elisabeth-Kindergarten	9
3.1 Mietvertrag Provisorium Pfarrheim.....	9
4. Grundangelegenheiten	10
4.1 Bebauungsplanänderung Nr. 2/251 – Einleitung ISG, Dr.-Thomas-Senn-Straße	10
4.2 Dienstbarkeitsvertrag Energie Ried Wärme GmbH – Fernwärmeleitung Schönauerweg bis Brücke AMS	11
5. Bauangelegenheiten	12
5.1 Bahnübergang Steinbauerweg – Formalbeschluss Grundeinlöse.....	12
5.2 Ortskanal BA 25	13
5.2.1 Errichtung/Sanierung der Kanäle.....	13
5.2.2 Werkvertrag Planung	14
5.2.3 Werkvertrag örtliche Bauaufsicht	15
5.2.4 Vergabe Erd- und Baumeisterarbeiten	16
5.3 Ortskanal BA 24 – Annahme Förderungsvertrag	17
5.4 Sanierungsprojekt MS 2 und VS 1	18
6. Verkehrsangelegenheiten	19
6.1 Verkehrsregelung Braunauer Straße/Kalteneck - Verordnungen	19
6.2 Bahnhofstraße 3 – Halte- und Parkverbot - Auflösung	20
6.3 Bahnhofstraße 18 – Verkürzung Ladezone	21
6.4 Kasernstraße 6a – Auflösung Behindertenparkplatz	22
6.5 Friedrich-Thurner-Straße – Verordnung Tempo-30-Zone – Verkürzung Kurzparkzone	23
6.6 Teichweg – verkehrsberuhigende Maßnahmen	24
6.7 Leharstraße – Verordnung Halte- und Parkverbot.....	25
6.8 Gestattungsvertrag Land Oberösterreich – Skulptur „Stadtwächter“	26
7. Angelegenheiten Rechts- und Baurechtsausschuss	27
7.1 Abfallordnung - Anpassung.....	27
7.2 Berufung 5G-Bürgerinitiative.....	28
8. Bildung, Schule und Kinderbetreuung	29
8.1 Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungsordnung	29
8.2 Tarifordnung Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen	30
9. Finanzangelegenheiten	31
9.1 Finanzierung von bereits beschlossenen bzw. dringlichen baulichen Maßnahmen – Entnahme Energie Ried GmbH	31
9.2 1. Modellbahnclub Ried i. I. – Prekariatsvertrag Lagerräume	32
9.3 Teilveranlagung Frauenhuberfonds	33
10. Prüfbericht	34
10.1 Prüfbericht Prüfungsausschuss vom 11. Mai 2020.....	34
11. Personalangelegenheiten	35
11.1 Kläranlage – Auflassung Beamtendienstposten P2 I-III (GD 18.2) mit 31.12.2020.	35

11.2 Krabbelstube – Schaffung Vertragsbedienstetenstelle IL/12b1 (KBP) und einer Vertragsbedienstetenstelle I/d (GD 22.3)	36
11.3 Städtischer Wirtschaftshof - Schaffung Vertragsbedienstetenposten (GD 16.3)	37
11.4 Weiterbestellung Leiter Finanzabteilung	38
11.5 Weiterbestellung Amtsleiter	39
12. Mitteilungen	40
12.1 Elisabeth-Kindergarten - Auftragsvergaben	40
12.2 Adalbert-Stifter-Schule - Auftragsvergaben	41
12.3 Information an Gemeinderat über Mindereinnahmen	42
13. Allfälliges - Dringlichkeitsanträge gemäß § 46 (3) der OÖ GemO 1990	43
13.1 Kartellrechtliche Rückforderungsansprüche iZm Feuerwehrfahrzeugen	43
13.2 Steinbauerweg Grundtausch Wohnzone – öffentliches Gut	44

Ich eröffne die 28. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und begrüße die Frau Vizebürgermeisterin und den Herrn Vizebürgermeister, die Damen und Herren Stadträte sowie die Damen und Herren Gemeinderäte recht herzlich. Ich begrüße die Riederinnen und Rieder, die sich die Zeit nehmen, der heutigen Gemeinderatssitzung zuzuhören, und die Vertreter der Presse.

Der Termin der Sitzung wurde am 17.10.2019 gemäß den Bestimmungen der Oö. Gemeindeordnung 1990 festgesetzt. Die Tagesordnung wurde allen Gemeinderatsmitgliedern innerhalb der 7-Tage-Frist gemäß § 45 Abs. 3 der Oö. GemO 1990 idgF zugestellt. Die Abhaltung der Sitzung war überdies durch Anschlag an der öffentlichen Gemeindeamtstafel kundgemacht.

Das Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 20. Mai 2020 wurde bereits zugestellt und liegt auch während der heutigen Sitzung auf. Wenn keine Einwendungen erhoben werden, gilt dieses als genehmigt.

Es sind an der heutigen Sitzung einige Mitglieder des Gemeinderates verhindert, wofür folgende Ersatzmitglieder eingeladen wurden, die ich hiermit begrüßen darf:

Von der ÖVP:

Josef Spitzer für Mag. Christian Ortig

Von der FPÖ:

Thomas Katzlberger für Heimo Katzlberger

Ulrike Schnaitl für Adolf Hütter

MMag. Martin Reiter für KR Elmar Podgorschek

Von der SPÖ:

Klaudia Klinger für StR Peter Stummer

Sebastian Forstner für Sabine Straßl

Von den GRÜNEN:

Julia Csongrady für Alessandro Gallo

Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gemäß § 46 Abs. 3 bringe ich den Inhalt der vorliegenden Dringlichkeitsanträge zur Kenntnis und es ist sodann über die Aufnahme in die Tagesordnung abzustimmen:

Kartellrechtliche Rückforderungsansprüche iZm Feuerwehrfahrzeugen

Die Unterlagen sind bis 16. August 2020 zu übermitteln. Für die Abtretungserklärung ist ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich.

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der dringlichen Behandlung des Tagesordnungspunktes „Kartellrechtliche Rückforderungsansprüche iZm Feuerwehrfahrzeugen“

einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Steinbauerweg Grundtausch Wohnzone – öffentliches Gut

Nachdem die Wohnzone sehr darauf gedrängt hat, das Projekt heuer noch umsetzen zu können und sachlich eine Umsetzung zu den derzeitigen Bedingungen für die Stadt nachteilig wäre, wird ersucht, dieses ohne Vorbehandlung im Bauausschuss zu behandeln.

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der dringlichen Behandlung des Tagesordnungspunktes „Steinbauerweg Grundtausch Wohnzone – öffentliches Gut“ einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Die Tagesordnung enthält 13 Punkte.

Wir kommen somit zum Punkt 1. der Tagesordnung, „Bürgerinitiative gemäß § 38b Abs. 1 Oö. Gemeindeordnung 1990“.

1. Bürgerinitiative gemäß § 38b Abs. 1 Oö. Gemeindeordnung 1990

1.1 Verein Lebensraum Ried Süd/Neuhofen – Spange 3 – Planung und Umsetzung

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates,
die mit dem Verlangen der Bürgerinnen- und Bürgerinitiative
– wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind,
wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige **Ablehnung** des Antrages
(**5 Pro-Stimmen:** 4 x GRÜNE, 1 x NEOS;
1 Stimmenthaltung: Eveline Großböttl – FPÖ;
31 Gegenstimmen: 15 x ÖVP, 9 x FPÖ, 7 x SPÖ).

2. Nachwahlen

2.1 Nachwahlen ÖVP - Sozialhilfeverband

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag 1:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, dass die Wahl in offener Wahl durchgeführt werden soll, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 2:

Diejenigen Damen und Herren der ÖVP-Gemeinderatsfraktion, die mit der Nachwahl in den Sozialhilfeverband – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

3. Elisabeth-Kindergarten

3.1 Mietvertrag Provisorium Pfarrheim

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Mietvertrag – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(4 Stimmenthaltungen: 4 x GRÜNE;
8 Gegenstimmen: 7 x SPÖ, 1 x NEOS).

4. Grundangelegenheiten

4.1 Bebauungsplanänderung Nr. 2/251 – Einleitung ISG, Dr.-Thomas-Senn-Straße

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Einleitung der Bebauungsplanänderung – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(4 Stimmenthaltungen: 4 x GRÜNE).

4. Grundangelegenheiten

4.2 Dienstbarkeitsvertrag Energie Ried Wärme GmbH – Fernwärmeleitung Schönauerweg bis Brücke AMS

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Dienstbarkeitsvertrag – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

5. Bauangelegenheiten

5.1 Bahnübergang Steinbauerweg – Formalbeschluss Grundeinlöse

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Ab- und Zuschreibung gemäß Teilungsplan des Amtes der Oö. Landesregierung GZ: 143-246/20 vom 30.03.2020 bzw. mit der Aufhebung alter Teile des Steinbauerwegs aus dem Gemeingebrauch und Bestätigung der neu zugeschriebenen Teile für den Gemeingebrauch – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, mögen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

5. Bauangelegenheiten

5.2 Ortskanal BA 25

5.2.1 Errichtung/Sanierung der Kanäle

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Errichtung/Sanierung der Kanäle – wie von der Bericht-erstatte-
rin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-
stimmige Annahme des Antrages.

5. Bauangelegenheiten

5.2 Ortskanal BA 25

5.2.2 Werkvertrag Planung

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Abschluss des Werkvertrages BA 25 mit der HIPI ZT GmbH iHv € 44.100,00 – wie von der Berichterstatterin vortragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

5. Bauangelegenheiten

5.2 Ortskanal BA 25

5.2.3 Werkvertrag örtliche Bauaufsicht

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit –
wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden
sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

5. Bauangelegenheiten

5.2 Ortskanal BA 25

5.2.4 Vergabe Erd- und Baumeisterarbeiten

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten für den BA 25, Baulos 1, vorbehaltlich der Zustimmung des Amtes der OÖ Landesregierung, an die Fa. Strabag AG, Vöcklabrucker Straße 39, 4812 Pinsdorf zum Nettoangebotspreis von € 1.192.491,77 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

5. Bauangelegenheiten

5.3 Ortskanal BA 24 – Annahme Förderungsvertrag

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Annahme des Förderungsvertrages – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

5. Bauangelegenheiten

5.4 Sanierungsprojekt MS 2 und VS 1

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Vergabe der Planung des Projektes an das Architekturbüro Bauböck mit Nachlässen – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmenthaltung: 1 x NEOS).

6. Verkehrsangelegenheiten

6.1 Verkehrsregelung Braunauer Straße/Kalteneck - Verordnungen

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit den Verordnungen – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Verkehrsangelegenheiten

6.2 Bahnhofstraße 3 – Halte- und Parkverbot - Auflösung

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung der Auflösung des Halte- und Parkverbotes – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Verkehrsangelegenheiten

6.3 Bahnhofstraße 18 – Verkürzung Ladezone

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verkürzung der Ladezone – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Verkehrsangelegenheiten

6.4 Kasernstraße 6a – Auflösung Behindertenparkplatz

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung der Auflösung eines Behindertenparkplatzes – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Verkehrsangelegenheiten

6.5 Friedrich-Thurner-Straße – Verordnung Tempo-30-Zone – Verkürzung Kurzparkzone

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung der Erweiterung der Tempo-30-Zone und der Verordnung der Verkürzung der gebührenfreien Kurzparkzone – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Verkehrsangelegenheiten

6.6 Teichweg – verkehrsberuhigende Maßnahmen

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verschwenkung der Fahrbahn, „Haifischzähne“ im Kreuzungsbereich und Beantragung der Erweiterung des Nachtfahrverbotes und eines Fahrverbotes für LKW über 3,5 Tonnen bei der BH Ried i. I. – wie vom Berichterstatter vorge-tragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Verkehrsangelegenheiten

6.7 Leharstraße – Verordnung Halte- und Parkverbot

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung eines Halte- und Parkverbotes – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Verkehrsangelegenheiten

6.8 Gestattungsvertrag Land Oberösterreich – Skulptur „Stadtwächter“

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Gestattungsvertrag – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(7 Stimmenthaltungen: 7 x SPÖ).

7. Angelegenheiten Rechts- und Baurechtsausschuss

7.1 Abfallordnung - Anpassung

Bürgermeister Albert Ortig übergibt den Vorsitz an Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner. Diese ersucht den Obmann des Rechts- und Baurechtsausschusses, Herrn Stadtrat Dr. Thomas Brückl, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Die Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt die Vorsitzende, Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner, folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der abgeänderten Abfallordnung einschließlich der angeregten Korrektur – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

7. Angelegenheiten Rechts- und Baurechtsausschuss

7.2 Berufung 5G-Bürgerinitiative

Die Vorsitzende, Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner, ersucht den Obmann des Rechts- und Baurechtsausschusses, Herrn Stadtrat Dr. Thomas Brückl, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem vorliegenden Bescheid – wie vom Berichterstatter vortragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

8. Bildung, Schule und Kinderbetreuung

8.1 Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungsordnung

Bürgermeister Albert Ortig übernimmt wieder den Vorsitz und ersucht die Obfrau des Ausschusses Bildung, Schule und Kinderbetreuung, Frau Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungsordnung – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

8. Bildung, Schule und Kinderbetreuung

8.2 Tarifordnung Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Ausschusses Bildung, Schule und Kinderbetreuung, Frau Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Tarifordnung der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

9. Finanzangelegenheiten

9.1 Finanzierung von bereits beschlossenen bzw. dringlichen baulichen Maßnahmen – Entnahme Energie Ried GmbH

Der Vorsitzende und Obmann des Finanzausschusses, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, die Generalversammlung zu beauftragen, für die Projekte Sonnenschutz KG Raimundstraße, Rampe VS III, Einfriedung VS 1 / MS II, Stadtwächterprojekt und E-Ladestation am Stelzhamerplatz das Geld in Höhe von ca. EUR 250.000,00 von der Energie Ried GmbH zu entnehmen (Gewinnausschüttung) – wie vom Berichterstatter vorgetragen – wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Zusatzantrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, die Generalversammlung zu beauftragen, für die im Antrag genannten Projekte ohne Stadtwächterprojekt das Geld in Höhe von ca. EUR 250.000,00 von der Energie Ried GmbH zu entnehmen (Gewinnausschüttung) und das Geld für das Stadtwächterprojekt für ein anderes Projekt zu verwenden, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige **Ablehnung** des Antrages

(8 Pro-Stimmen: 7 x SPÖ, 1 x GR Klaus Sattel – FPÖ;

1 Stimmenthaltung: 1 x GR Michael Großböttl – ÖVP;

28 Gegenstimmen: 14 x ÖVP, 9 x FPÖ, 4 x GRÜNE, 1 x NEOS).

9. Finanzangelegenheiten

9.2 1. Modellbahnclub Ried i. I. – Prekariumsvertrag Lagerräume

Der Vorsitzende und Obmann des Finanzausschusses, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Prekariumsvertrag – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

9. Finanzangelegenheiten

9.3 Teilveranlagung Frauenhuberfonds

Der Vorsitzende und Obmann des Finanzausschusses, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Festgeldveranlagung Frauenhuberfonds beim Bestbieter – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Prüfbericht

10.1 Prüfbericht Prüfungsausschuss vom 11. Mai 2020

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Prüfungsausschusses, Frau Gemeinderätin Ingrid Oberwagner, MEd, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 11. Mai 2020 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

11. Personalangelegenheiten

11.1 Kläranlage – Auflassung Beamtendienstposten P2 I-III (GD 18.2) mit 31.12.2020

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Personalbeirates, Herrn Gemeinderat Mag. Josef Wimmer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Auflassung des Beamtendienstposten P2 I-III (GD 18/2) mit 31.12.2020 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

11. Personalangelegenheiten

11.2 Krabbelstube – Schaffung Vertragsbedienstetenstelle IL/12b1 (KBP) und einer Vertragsbedienstetenstelle I/d (GD 22.3)

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Personalbeirates, Herrn Gemeinderat Mag. Josef Wimmer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit Schaffung einer Vertragsbedienstetenstelle IL/12b1 (KBP) und einer Vertragsbedienstetenstelle I/d (GD 22.3) – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

11. Personalangelegenheiten

11.3 Städtischer Wirtschaftshof - Schaffung Vertragsbedienstetenposten (GD 16.3)

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Personalbeirates, Herrn Gemeinderat Mag. Josef Wimmer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Schaffung eines integrativen Vertragsbedienstetenpostens am Wirtschaftshof in GD 16.3 (ad personam) – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

11. Personalangelegenheiten

11.4 Weiterbestellung Leiter Finanzabteilung

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Personalbeirates, Herrn Gemeinderat Mag. Josef Wimmer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Weiterbestellung von Herrn Mag. Georg Mattes für weitere fünf Jahre zum Gruppenleiter der Finanzabteilung – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

11. Personalangelegenheiten

11.5 Weiterbestellung Amtsleiter

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Personalbeirates, Herrn Gemeinderat Mag. Josef Wimmer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Weiterbestellung von Herrn Ing. MMag. Peter Eckkrammer für weitere fünf Jahre zum Amtsleiter – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

12. Mitteilungen

12.1 Elisabeth-Kindergarten - Auftragsvergaben

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Bericht über die Auftragsvergaben Elisabeth-Kindergarten – wie vom Berichterstatter vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(8 Stimmenthaltungen: 7 x SPÖ, 1 x NEOS).

12. Mitteilungen

12.2 Adalbert-Stifter-Schule - Auftragsvergaben

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Bericht über die Auftragsvergabe, Preisgelder und Aufwandsentschädigungen – wie vom Berichterstatter vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages

(3 **Stimmhaltungen**: GRⁱⁿ Ingrid Oberwagner, GRⁱⁿ Sabine Haury, GRⁱⁿE Julia Csongrady – GRÜNE).

12. Mitteilungen

12.3 Information an Gemeinderat über Mindereinnahmen

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die die Ausführungen – wie vom Berichterstatter vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

13. Allfälliges - Dringlichkeitsanträge gemäß § 46 (3) der OÖ GemO 1990

13.1 Kartellrechtliche Rückforderungsansprüche iZm Feuerwehrfahrzeugen

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Unterzeichnung der beiliegenden Abtretungserklärung einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

13. Allfälliges - Dringlichkeitsanträge gemäß § 46 (3) der OÖ GemO 1990

13.2 Steinbauerweg Grundtausch Wohnzone – öffentliches Gut

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Zustimmung zum flächengleichen Abtausch gemäß der Vermessungsurkunde GZ 9671/17 vom 31.03.2020 und dem Ankauf des umliegenden Grünlandes im Grundsatz – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Der Leiter des Stadtamtes:

Der Vorsitzende:

Ing. MMag. Peter Eckkrammer
Stadtdirektor

Albert Ortig
Bürgermeister

Für die ÖVP:

Für die FPÖ:

Für die SPÖ:

Barbara Koller
Fraktionsobfrau

Christian Bangerl
Fraktionsobmann

Sabine Steffan
Fraktionsobfrau

Für die GRÜNEN:

Für die NEOS:

Ingrid Oberwagner, M.Ed.
Fraktionsobfrau

Günter Kitzmüller
Fraktionsobmann

F.d.R.d.A.
Die Schriftführerin:

Sabine Haury
Gemeindebedienstete